



Pressemitteilung, Roßdorf, den 09.11.2011

BVR öffentliche Oktober Vorstandssitzung

Auf seiner öffentlichen Vorstandssitzung im Gemeinschaftshaus vom Roßdorf berichtete der Vorstand über die vergangenen Aktivitäten im Oktober der Bürgervereinigung Roßdorf. Die stellvertretende Vorsitzende Waldtraud Welser berichtete unter anderem über die traditionelle Waldputzete der Heller-Azubis deren Verköstigung die BVR in Kooperation mit dem Bürgertreff Nürtingen übernommen hatte. Bei einer anschließenden Diskussion ging es um die Anzeigengestaltung der Roßdorf-Post. Hier war man sich einstimmig einig, dass in Zukunft Roßdorfer Betriebe bei der Werbung bevorzugt werden und konkurrierende Unternehmen von auswärts nachrangig behandelt werden. In seinem anschließenden Referat zum demographischen Wandel führte der erste Vorsitzende der BVR, Thomas Mitsch, an Hand von Ergebnissen des Berlin Instituts für Bevölkerung und Entwicklung, vor Gästen der Vorstandssitzung aus, dass die Menschen immer älter werden hänge von verschiedenen Faktoren ab. Zu einem der medizinische Fortschritt. Hier wurde die ehemalige hohe Sterberate von Neugeborenen und Müttern gesenkt. Durch Bildung, reduzierter Rückgang körperlich anstrengender Berufe sowie bessere Hygiene und Ernährung. Zum anderen zeige sich, so Mitsch, je Höher die Bildung einer Gesellschaft umso weniger Kinder. Kinder werden heute nicht mehr als Arbeitskraft oder persönlicher Alterssicherung gesehen, Großfamilien die zusammen leben gibt es heute kaum noch. Die abnehmende Zahl an Erwerbstätigen wird durch deren zunehmende Produktivität und die gleichzeitig sinkende Gesamtbevölkerung mehr als wett gemacht. Eine angemessene und sachgerechte Reaktion der Politik wäre es, den entstandenen Haushalts- und Finanzierungsproblem mit einer Wende in der Steuerpolitik zu begegnen. Vor allem Reiche, Vermögende und gutverdienende Unternehmen müssten stärker zur Finanzierung staatlicher Ausgaben herangezogen werden. Höhere Einnahmen werden auch dringend gebraucht, um bessere Bildungschancen für alle und damit den gesellschaftlich wichtigen Produktivitätsfortschritt zu gewährleisten. Die nächste öffentliche Vorstandssitzung findet erst im neuen Jahr statt und wird rechtzeitig in der Roßdorf-Post veröffentlicht.